SOZIALDEMOKRATISCHE PARTEI DEUTSCHLANDS
SPD FRAKTION IN DER STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG

An den Herrn Stadtverordnetenvorsteher
Matthias Kreh
Parlamentarisches Büro
Markt 1

64823 Groß-Umstadt

Groß-Umstadt, den 15.11.2018

Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher, wir bitten folgenden Antrag auf die Tagesordnung der kommenden Stadtverordnetenversammlung zu nehmen.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung begrüßt, dass der Magistrat den Verkehrsentwicklungsplan von 2001 mit den Anlagen vom Mai 2002 fortschreibt und die notwendigen, finanziellen und personellen Mittel im Haushalt 2019 einplanen wird.
Bei der Fortschreibung sind insbesondere Lösungen für folgende Problemfelder zu erarbeiten:

- Nicht-motorisierter Individualverkehr
  - Übernahme des Radwegeverkehrskonzepts in den VEP
  - Zusätzliche Querungshilfen, v.a. im Bereich der Kita- und Schulwege
  - Barrierefreiheit wichtiger Fußwegeverbindungen (Absenkung von Bordsteinen)
- ÖPNV
  - Barrierefreiheit aller Bushaltestellen
  - Überprüfung der Linienführung der Buslinien
- Ruhender Verkehr
  - Ausweisung eines „Parkplatz-Ring-Konzeptes“
  - Überprüfung zusätzlicher Parkraummöglichkeiten
  - Überprüfung der Möglichkeit eines Parkdecks auf dem jetzigen Gelände des Altstadtparkplatzes
  - Schaffung eines LKW-Parkplatzes, evtl. im neuen Industrie-/Gewerbegebiet
- Verkehrsführung
  - Einheitliches Konzept für alle Ortseingänge
  - Variantenvergleich und Empfehlungen für die Georg-August-Zinn-Straße (Bereich Altstadt)
    - Variante Fußgängerzone
    - Variante Einbahnstraße

SPD Fraktion in der Stadtverordnetenversammlung
Oliver Schröbel (Fraktionsvorsitzender)
Martin Kleine (Stv. Fraktionsvorsitzender)
Karlheinz Müller (Stv. Fraktionsvorsitzender)
Marvin Donig (Fraktionsgeschäftsführer)

SPD Fraktionsbüro
Untere Marktstraße 9
64823 Groß-Umstadt

Telefon: (06078) 759 329
E-Mail: info@spd-gross-umstadt.de
www.spd-gross-umstadt.de

        - Variante Spielstraße (Verkehrsberuhigter Bereich)
        - Variante ÖPNV-Straße
    - Verkehrsführung Höchster Straße/Mörsweg
    - Verkehrsführung Georg-August-Zinn-Straße (Gewerbegebiet)
    - Verkehrsführung Mühlstraße/Kühler Grund/Zufahrt Süd zum Bahnhof
    - Verkehrsführung Krankenhaustraße
    - Erschließung zwischen Abzweigung L3115 in Richtung Gewerbegebiet, Nordspange
    - Bewertung aller geltenden Sonderregelungen wie Einbahnstraßen, Sackgassen und Spielstraße (verkehrsberuhigte Bereiche)
    - Betrachtung des Mängelkatasters des VEP 2001
        - Umsetzung
- Die Handlungsempfehlungen sind um eine Anlage Prioritätenliste, einschließlich Kostenschätzung, zu ergänzen.
- Der neue Verkehrsentwicklungsplan ist in einer Bürgerversammlung zur Diskussion zu stellen und anschließend in den Gremien zu beraten.

Begründung:
Der Verkehrsentwicklungsplan bedarf einer substantiellen Überarbeitung, um ein zielgerichtetes Umsetzen der anstehenden Baumaßnahmen zu gewährleisten. Ein koordiniertes Handeln aller beteiligten Akteure muss sichergestellt werden.

Oliver Schröbel
-Fraktionsvorsitzender-